



© Berit Kessler - stock.adobe.com

Die intuitive Heilkraft von Frauen stärken

Indigene schamanische Kulturen verehren nicht nur die „Mutter Erde“, sondern auch Frauen und ihre Gebärmutter. Für sie sind die Kräfte der Frau, neues Leben zu gebären, heilig [1]. Dagegen ringen Frauen in unserem Kulturkreis vielfach um (mehr) Anerkennung für all das, was sie tun. Als ich mich in einer Phase tiefer Erschöpfung und Frustration über mein Frau-Sein befand, halfen mir Meditationen, Heilungsreisen und homöopathische Arzneimittel dabei, meine weibliche Kraft neu zu entdecken.

Wir dürfen uns bewusst machen, dass Frauen von Natur aus die besondere Kraft haben, Leben zu gebären und großzuziehen. Auch Frauen, die keine Kinder bekommen, fühlen sehr gut, wie Lebendiges am besten wachsen und gedeihen kann. Sie sind auf vielen Ebenen Meisterinnen für den Erhalt des Lebens und dessen Heilung. Frauen haben eine fühlende Verbindung zum Lebendigen und zum Universum und werden durch ihre Intuition geführt.

In fühlender Kommunikation mit dem Leben sein

Fühlen ist die natürliche Sprache des Inneren, aber auch die Sprache zwischen allem, was Energien in sich hat und lebt. Fühlen bedeutet, zunächst uns selbst, unseren Körper, unsere Gedanken und Emotionen wahrzunehmen. Es ist eine Mischung aus Bildern, Worten und Empfindungen, die bei genauem Hinfühlen eine große Klarheit bekommen können, so wie man sich an einen Traum sehr klar erinnern und darin auch eine

Botschaft finden kann. Das Fühlen kann eine Art Trance sein oder ein schwebender und dahinfließender Bewusstseinszustand, dem irgendwann ein direkter Lebensimpuls folgt. Fühlen wir zum Beispiel, dass wir Hunger haben, werden wir weiter fühlen, worauf wir Hunger haben und dann überlegen, wie wir das bekommen. Wir werden mit Impulsen und Eingebungen aus unserem Inneren geführt, können Botschaften von unseren Organen empfangen, und auch das Universum führt uns.

Alle Lebewesen können über das Fühlen miteinander in Kontakt kommen und kommunizieren. Denn alles, was lebt, ist in sich intelligent, vom gesamten Organismus bis hinein in jede Zelle, jeden Keim und jeden Mikroorganismus. Diese Intelligenzen sind vernetzt über verschiedene Wege der Kommunikation und der Resonanzen, welche gefühlt werden können.

Fühlen können wir von klein auf, doch sind wir als Kinder im Fühlen meist nicht geschult

worden. Wir sollten eher den Gedanken und Impulsen anderer folgen und deren Erwartungen erfüllen. So begannen wir, an der „Richtigkeit“ unserer inneren Stimme zu zweifeln und uns von Äußerem abhängig zu machen. Um das Bewusstsein von Licht und Weisheit in uns wiederzuerlangen, ist das homöopathische Arzneimittel Thuja sehr hilfreich.

Thuja stärkt die Selbstliebe

Thuja (Lebensbaum) ist ein immergrünes Zypressengewächs, das in seiner Potenzierung (gerne in C200) von Selbstzweifeln und tiefen Gefühlen von Unzulänglichkeit und Wertlosigkeit befreit. Es verhilft zu Selbstliebe und Wertschätzung für sich selbst und lässt uns fühlen: „Ich bin gut so, wie ich bin. Ich liebe mich so, wie ich bin. Ich nehme meinen Körper positiv wahr. Ich wertschätze meine Gedanken und Gefühle. Ich fühle in mir, was wahr ist, und ich glaube und vertraue mir selbst.“

Selbstliebe ist das innere Empfinden, ein wundervoller und einzigartiger Mensch zu sein, der in allen Facetten göttliche Schöpfung ist. In Selbstliebe vertrauen wir unserem Fühlen und unserer inneren Stimme, und dies lässt unsere Kompetenz und Weisheit wachsen. Selbstliebe führt dazu, dass wir uns zuallererst um uns selbst kümmern und uns selbst nähren und heilen, bevor wir dies für andere tun. Wir nehmen uns selbst liebevoll in den Blick und spüren unsere eigenen Leidensthemen auf, um sie in die Heilung zu bringen. So wachsen wir weiter in unserer Größe und Kraft.



© Andrey Kudrin - stock.adobe.com

Abb. 1: Thuja

Die weiblichen Qualitäten

Frauen haben sich lange am männlichen Blick orientiert und ebenso nach Leistung und Verdienst geeifert. Auf dem weiblichen Weg, wie ich ihn sehe, geht es allerdings nicht zuallererst darum, welchen Posten wir bekleiden und wieviel Geld wir dafür bekommen, sondern wie, also in welcher Qualität wir da sein wollen. Die tiefe weibliche Qualität fühle ich als:

Fühlen – Fließen – da sein

Frauen haben eine große fühlende Kraft, mit der sie lebendig und vernetzt im Fluss des Lebens sein können. „Große“ Dinge können sie dem Universum überlassen, mit dem sie natürlicherweise verbunden sind. Das Universum führt und gibt Impulse, was aktuell zu tun ist. Es weiß, welche Individuen mit welchen Fähigkeiten wo existieren, und es führt diese in einem großen Netzwerk über Resonanzen passend zusammen. So tut jede*r aus sich selbst heraus das Passende und die Welt entwickelt sich dabei weiter. Wir brauchen deshalb nur unserem Inneren zu folgen und regelmäßig zu klären: „Was fühlt sich jetzt in mir richtig an? Das mache

ich weiter. – Was fühlt sich jetzt in mir nicht richtig an? Das verändere ich.“

Intuitives Wissen und Fühlen kommen „aus dem Bauch heraus“. Die Gesamtheit der Bauchorgane, das komplexe Bauch-Nervensystem und das Mikrobiom mit seinen verschiedenen Keimen bringen zusammen eine Intelligenz hervor, die sich vor allem in schwierigen Lebenssituationen bewährt. Unser Bauchgefühl hilft uns, Situationen fühlend zu erfassen und passende Entscheidungen zu treffen. Auch die weiblichen Organe arbeiten kompetent zusammen, und bringen die schöpferischen Kräfte der Frau hervor.

Die Eierstöcke und Schöpferenergie

Die Fruchtbarkeit aller Lebewesen ist ein Mysterium und zeigt uns die großen Schöpferkräfte der Natur. Jedes neugeborene Mädchen hat in seinen Eierstöcken eine riesige Menge vermehrungsfähigen Genmaterials für eine spätere Fortpflanzung. Doch nach welchen Kriterien wird jeweils diese eine Eizelle herausgesucht, die dann zum passenden Zeitpunkt im Follikel heranreift? Und was geschieht eigentlich beim Reifungspro-

zess, der die Eizelle befruchtungsfähig macht? Aus meiner Sicht ist das gesamte natürliche Genmaterial eine Materialisierung der göttlichen Schöpferkräfte, und ich nehme an, dass dieses Genmaterial auch weiterhin mit der göttlichen Ebene in Verbindung bleibt, um darüber zu klären, welches Ei wann und in welcher Form zur Reife gelangt und befruchtet wird, damit sich der Schöpfungsplan passend erfüllt. Frauen dürfen fühlen, dass ihre Eierstöcke eine besondere Verbindung zum universellen Schöpfungsplan haben und sie darüber nicht nur im gebärfähigen Alter, sondern womöglich lebenslang Impulse bekommen, die ihr weibliches Schaffen in Einklang mit dem großen Ganzen bringen.

Die Kraft der Gebärmutter, Neues zu gebären

In der schwangeren Frau wächst aus dem befruchteten Ei ein neuer Mensch heran und dieser große Schöpfungsakt wird zentral von der Gebärmutter beziehungsweise der von ihr gebildeten Plazenta gemeistert. Spinnen wir den Gedanken weiter, dass Frauen womöglich ihr Leben lang über ihre Eierstöcke schöpferische Impulse empfangen, müsste

Hevert ist bunt

Nachhaltige Therapievelfalt



Wissen ist unsere Stärke
Kostenfreie Online-Seminare
für Therapeut:innen.
www.hevert-akademie.de



Das nachhaltige Familienunternehmen
Hevert steht für Qualität „Made in Germany“
im Einklang mit Mensch und Natur.

Ethisch. Ökologisch. Sozial.





Abb. 2: Der Stechapfel

auch die Gebärmutter die lebenslange Kraft haben, diese „reifen“ und „befruchteten“ Impulse aufzunehmen, um daraus etwas lebensfähiges Neues zu gebären. Es kann ein Projekt sein, eine Herzaufgabe und vieles mehr. Frauen, die innerhalb einer Gesellschaft ihre Ideen einbringen und umsetzen können, tragen in besonderer Weise zum Erhalt und zur Weiterentwicklung der Menschheit bei.

Eine starke Gebärmutterkraft, die im Übrigen nicht davon abhängt, ob das Organ noch vorhanden ist [1], lässt Frauen lebenslang und unermüdlich Dinge tun, die heilsam und dem Leben dienlich sind. In jedem Zyklus des Gebärens von Neuem wachsen Frauen weiter in sich und über sich selbst hinaus. Dabei bekommen sie immer unterstützende universelle Energien zur Verfügung gestellt, denn Frauen können diese großen Schöpferkräfte nicht planen, sondern sie empfangen sie.

Das homöopathische Arzneimittel Placenta

Die Plazenta umhüllt die Fruchtblase und ist mit Blutgefäßen von Mutter und Kind durchwoben. An ihrer Filtermembran findet der Stoffaustausch zwischen Mutter und Kind statt, ohne dass sich mütterliches und kindliches Blut vermischen. Die Plazenta steuert diesen Austausch selbstständig und weiß genau, was in jedem Stadium der Schwangerschaft für die spezifischen Bedürfnisse des Kindes notwendig ist.

Das homöopathische Arzneimittel Placenta (gerne in C200) bestärkt unser Fühlen, dass das Universum für uns sorgt und all das passend zu uns fließt, was wir für unser Wachstum benötigen. Es weckt ein tiefes Geborgenheitsgefühl, das uns an unser Versorgtsein im Mutterleib erinnert. Es öffnet uns dafür, uns vertrauensvoll dem Universum hinzugeben und das Nährende und Heilsame daraus zu empfangen. Potenzierter Placenta stärkt darüber hinaus die Gebärmutter und den weiblichen Unterleib, auch vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Heilen von altem Leid

In Meditationen und dem Erspüren unserer Energie erfahren wir immer mehr über unsere Kraft, aber auch über das versteckte Leiden in uns. Unser Leid zu erfühlen, ist wichtig, um daran heilsam arbeiten zu können. Unser gesamtes Leid ist eine Aufeinander-schichtung vieler belastender Themen, deren Wurzeln sich durch unser gesamtes Leben ziehen, bis hinein in Ahnenreihen und Erfahrungen aus früheren Leben. Was wir aktuell erleiden, ist oft nur eine Wiederholung des Alten und soll unsere alten Themen widerspiegeln. Diese fühlen sich jedoch oft dunkel, unheimlich und angstmachend an. Unsere gesamte Angst vor dunklen Erfahrungen, Dramen und Tod kann mit dem homöopathischen Arzneimittel Stramonium in mehr Licht und Heilung gelangen.

Stramonium (Stechapfel) heilt die Angst vor der Dunkelheit

Das Nachtschattengewächs Stramonium (gerne in C200) holt unser Energiesystem aus tiefster Dunkelheit heraus und zeigt ihm einen Weg ins Licht. Für die Heilung alter, dunkler Themen ist es ein wichtiges homöopathisches Arzneimittel, das archaische Urängste, Alpträume, auswegloses Feststecken im Dunklen und „Schwarzsehen“ vermindert. Es befreit uns aus dem gefühlten immerwährenden Überlebenskampf, mit dem wir die Angst zu bewältigen versuchen. Wir können in diesem Stresszustand zwar kurzfristig hohe Leistungen erbringen, aber langfristig geht es uns besser, wenn wir im Vertrauen sind.

Das fühlende intuitive Heilen

Wir können dem Leiden mit Heilung begegnen, die bis in die tiefsten Schichten unseres Energiesystems wirkt. In der Homöopathie, meiner präferierten Heilmethode, gelange ich über das kinesiologische Austesten, das ein Fühlbar- und Sichtbarmachen von Resonanzen ist, zu den passenden Arzneimitteln. Synergetische Homöopathie ist eine von mir entwickelte Synergie von Homöopathie, Kinesiologie und weiteren Techniken der Energiearbeit [2 – 4]. Homöopathie kann unser Energiesystem Schicht für Schicht von alten Belastungen reinigen. So gelangen wir mehr und mehr in unser Fühlen, in die Selbstliebe und ins Urvertrauen.

Frauen können sich in Meditationen mit ihren weiblichen Organen verbinden und dort tiefe Heilungs- und Schöpferkräfte sowie Verbundenheit mit dem Universum erfahren [5].

Denn Frauen, die in ihrer weiblichen Kraft sind, wirken ganz von selbst heilsam, reinigend und erneuernd auf ihre Umgebung.

HP Angelika Zimmermann

Keywords: Frauenheilkunde, Homöopathie, intuitives Heilen

Literatur

- [1] Sonia Emilia Rainbow, „Frauenheilkraft – Das vergessene Wissen um die Urkraft der Gebärmutter“, Ansata Verlag, 5. Auflage 2022, ISBN 978-3-7787-7754-7
- [2] Angelika Zimmermann, *Gesund und voller Lebenskraft – wie Synergetische Homöopathie tief wirk-same Selbstheilungskräfte aktiviert*, 2. überarbeitete Auflage 2017, Eigenverlag, ISBN 978-3-00-036000-8
- [3] Angelika Zimmermann, *HOMÖOPATHIE BEWEGT zu Heilung und Wachstum*, 1. Auflage 2021, Eigenverlag www.mehrlebenskraft.com, ISBN 978-3-00-067242-2
- [4] Angelika Zimmermann, *Synergetische Homöopathie – die Heilung chronischer Krankheiten mit individuell ausgetesteten Arzneimittel-Komplexen*, 2. überarbeitete Auflage 2016, Eigenverlag, ISBN 978-3-00-026377-4
- [5] Angelika Zimmermann, *Heilung der weiblichen Kraft, Buch mit Meditations-CDs*, in Kürze im Eigenverlag www.mehrlebenskraft.com



Angelika Zimmermann

Angelika Zimmermann ist Heilpraktikerin, Autorin, Dozentin und Leiterin der Synergetischen Homöopathie Schule. Sie entwickelt in ihrer Praxis seit 2002 und in ihren Seminaren seit 2010 beständig die Heilmöglichkeiten der Homöopathie weiter. Ihr neues Buch „Heilung der weiblichen Kraft“ erscheint im Februar 2024, danach beginnt der nächste einjährige Online-Ausbildungskurs an ihrer Schule.

Kontakt:

Angelika Zimmermann
Lippweg 20, 59269 Beckum
Tel. 02521-9009130
info@mehrlebenskraft.com
www.mehrlebenskraft.com
www.homöopathie.schule